

# Im Ersten Licht

## Kante

Manchmal redest du im Schlaf  
Meistens keine ganzen Sätze  
Einzelne Worte oder Fetzen  
Die ich kaum verstehen kann  
Manchmal verdrehst du deine Augen  
Unter den verschlossenen Lidern  
Machst eine Geste dann und wann  
Die ich nicht erwidern kann  
Was sich aus deinen Träumen  
In unserer beide Tage trägt  
Hat keinen Ort in der Erinnerung  
Nur ein stiller Schmerz  
Bleibt zurück in deinem Herz  
Im ersten Licht des Morgens

Manchmal redest du im Schlaf  
Von noch nie betretenen Orten  
Mit noch unverwandten Worten  
In mir unbekannten Sprachen  
Wenn wir bei Tageslicht aufwachen  
Und bevor wir ganz aufsteh'n  
Redest du manchmal von Sachen  
Von denen ich nicht viel versteh'  
Nur ein stiller Schmerz bleibt  
Zurück in meinem Herz

Wir reden manchmal wie im Schlaf  
Von noch nie betret'nen Orten  
Von einer Zeit in ferner Zukunft  
In einer Sprache deren Worte  
Wir noch lange kaum beherrschen  
Der wir uns blindlings anvertrauen  
Gegen die Regeln der Vernunft  
Reden wir manchmal wie im Traum  
Was sich aus unseren Träumen  
In jeden unserer Tage trägt  
Hat keinen Ort in der Erinnerung  
Nur ein stiller Schmerz  
Bleibt zurück in unser'm Herz

Im ersten Licht des Morgens

Manchmal redest du im Schlaf  
Von noch nie betret'nen Orten  
Mit noch unverwandten Worten  
In mir unbekannten Sprachen  
Wenn wir bei Tageslicht aufwachen  
Und du vor mir ganz aufstehst  
Redest du manchmal von Sachen  
Von denen ich nicht viel versteh'

---

Lyrics powered by lyrics.tancode.com

written by KRANE, ANDREAS / THIESSEN, PETER / VOGEL, SEBASTIAN ZAP  
Lyrics Â© Warner/Chappell Music, Inc., DOWNTOWN MUSIC PUBLISHING LLC

Lyrics provided by

<https://damnllyrics.com/>